

Was an der IGS Schöppenstedt finde ich gut?

Lehrerengagement, IGS als Schulform, Kommunikation, die besser geworden ist, schnelle Infos über Kanäle

Keine Noten, kein sitzenbleiben, kein Druck mit Hausaufgaben, iPad

Ich bin sehr zufrieden mit der Schule und natürlich auch mit den Lehrern. Ich würde mir nur wünschen, dass hier auch Abiturienten ihren Abschluss machen können. Unsere Tochter fühlt sich sehr wohl und hat an Selbstvertrauen gewonnen.

Das die Kinder ihren Möglichkeiten entsprechend gefördert werden. Lernentwicklungsgespräche mit den Kindern

Erreichbarkeit der Lehrer und des Sekretariats, individuelle Unterstützung der Schüler, sehr gute Erreichbarkeit der Schule mit dem Bus, Ausstattung der Schüler

Arbeiten in Gruppen, Arbeiten auf verschiedenen Leistungsniveaus möglich

Das tolle und engagierte Tutorenteam und das Konzept

Das die digitalen Medien so konsequent und effizient zum Einsatz kommen, v.a. jetzt während der Pandemie!

Wir finden es gut, dass jeder Schüler auf seine Art gefördert wird, ob er/sie Schwierigkeiten beim Lernen haben. Vor allem auch das selbstständige Erarbeiten verschiedener Aufgaben. Man kann als Schüler auch jederzeit die Lehrer um Rat bitten.

Was an der IGS Schöppenstedt finde ich gut?

Den interaktiven Unterricht und Aufklärung bei den modernen Medien

-den Jahrmarkt als Schuljahr übergreifendes Projekt- die Einsatzbereitschaft des Lehrerkollegiums- den Standort (Nähe zum Wohnort)- das Leitbild- die Art und Weise der Schülermotivation

Das Engagement der Lehrer, die Erreichbarkeit, sowie einen intensiven Austausch

Den Standort

Tutoren, keine Noten,

Ortsnah, junge, engagierte Lehrer

Die Lage der Schulen - abseits aber doch zentral; das junge aber trotzdem kompetente Lehrer-Kollegium; das Hand-in-Hand von Schule, Eltern und Kommunalpolitik; Flexibilität der Schulleitung - keine starren Strukturen und „Traditionen“

Das jedes Kind so geschätzt wird wie es ist und so gefördert wird .Es findet eine super Informations Weitergabe der Schule statt .Die Tutoren ,Schulleitung sind sehr engagiert.Tolle Gestaltung des Unterrichts.In Coronazeit sind Lehrer immer ansprechb

Mein Sohn ist zwar ganz NEU aber seine Tutorin Frau Meike Oehlmann ist super!

Was an der IGS Schöppenstedt finde ich gut?

Individuelle Förderung der personenbezogenen Talente ohne Leistungsdruck. Guter Umgang mit Konfliktsituationen. Gute Projekte.

Das Konzept

Die Nähe zu unserem Wohnort. Außerdem ist die Klasse unserer Tochter nach 2 sehr schweren Jahren zu einer sehr kleinen Klasse zusammengeschumpft, sodass wir hoffen, dass unsere Tochter wieder mehr Spaß am lernen in der Klasse hat- nach dem Lockdown

Das es sie gibt

Das die Kinder in Form von zb. Sanitätsdienst Eigenverantwortung bekommen und sich somit weiter entwickeln können.

Das die Kinder frei arbeiten können.

Die Stärken und Schwächen der Schülerinnen und Schüler werden berücksichtigt.

- viele engagierte und motivierte Tutoren, die bemüht sind, den SuS etwas beizubringen und die Versäumnisse der Anfangszeit zu minimieren bzw. Defizite aufzuarbeiten - SuS lernen mittels Logbuch sich selbst zu organisieren u. zu strukturieren

Sie ist für uns wohnortnah, aber leider mit miserabler Busverbindung.

Was an der IGS Schöppenstedt finde ich gut?

- Einsatz und Engagement der Lehrer- Betreuung der Kinder- Lehrkonzept- Informationsfluss

Zusammen Arbeit mit Lehrerin/Lehrer

Dass die Kinder selbstständig arbeiten lernen und ihre Zeit dabei ziemlich frei einteilen können. Dass die Kinder sich in den Gruppenarbeiten gegenseitig unterstützen können. Dass die Kinder Referate vortragen + dadurch an Selbstbewusstsein gewinnen.

Eigentlich nichts. Da vieles verkehrt läuft

Im allgemeinen sind die Lehrkräfte bemüht, unseren Kindern den Unterrichtsstoff verständlich zu vermitteln. Das Schulgebäude ist in einem annehmbaren Zustand. Der digitalisierte Unterricht ist zukunftsweisend, aber ausbaubar.

Bis jetzt, gibt es eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrern , auch das selbstständige Lernen funktioniert sehr gut

Ich finde die hoch Engagierten Lehrer gut. Trotz vieler Herausforderungen versuchen diese immer das beste zu geben.

Kurzer Schulweg Wert auf Gruppenarbeit

nichts Busverbindung miserabel Eltern Lehrer Kommunikation miserabel Schüler fühlt sich unwohl

Was an der IGS Schöppenstedt finde ich gut?

Ich finde an der Schule eigentlich GARNIX Gut da es wie ein Kindergarten ist gefühlt wird nur Gesungen solange bis man seinen Namen tanzen kann, und die Lehrer naja

entspannte Atmosphäre

Ich finde gut, dass Sie Grundsätzlich bereit waren eine IGS zu gründen und wegen evt. Mängel gesprächsbereit sind und weiter machen. Ich finde gut, dass sich die Kinder (soweit ich das beurteilen kann) wohl fühlen. Ich finde die Projekte gut.

Das Engagement der Tutoren und die Entfaltungsmöglichkeit, die jedem Kind geboten wird.

Ich schätze an der IGS Schöppenstedt, dass die Kinder lernen, sich Themen selbstständig und individuell zu erschließen und lernen, sich auf andere Charaktere einzustellen.

Inzwischen werden alle Eltern/Schüler, gut informiert, Es besteht die Möglichkeit eigene Anliegen und Ideen mit einzubringen, faire Kritik, ist erwünscht. Dadurch fühlt man sich in der Schulgemeinschaft ernst genommen, besser intrigiert/aufgenommen.

Das freie arbeiten mit den Lernjobs und das die Kinder sich durch die 1-2-3 Sterne Aufgaben selbst lernen einzuschätzen

Das es solch eine Schule Ortsnah für uns gibt

Die Lehrer sind sehr freundlich und kompetent. Homeschooling klappt sehr gut. Wir sind mit der Schule sehr zufrieden.

Was an der IGS Schöppenstedt finde ich gut?

- eigene iPads für homeschooling- persönlichen Kontakt mit der Klassenlehrern

Info an die Eltern kommt immer; In diesen Zeiten (Corona), Lehrer geben sich sehr viel Mühe, um den Stoff für die Kinder rüberzubringen. I.-Net mäßig funktioniert sehr gut. Eltern werden mitgenommen, und nicht ausgeschlossen.

Lockere Unterrichtsgestaltung

b

Individualität... Ganzheitlichkeit... Stärken jedes Einzelnen erkennen und fordern... Schwächen schwächen... Offenheit.. Ehrlichkeit... motiviertes Team... Vielfältigkeit... digitales Lernen.... Persönlichkeitsentwicklung.... Organisation... spontan

Überwiegend engagierte und Motivierte Mitarbeiter.

Was an der IGS Schöppenstedt sollte sich verändern?

Fokus auf Schulstoff, weniger Aktionen, weniger Projekte oder ausserschulische Aktivitäten.

Weniger gewalt von Mitschülern, bessere Kommunikation mit dem Schulleiter

Konstantere Tutoren. Weniger Hauptfächer in den Nachmittagstunden (wegen Ausfall)

Bessere Lautsprecher und Beamer in den Klassenräumen

Mehr Austausch mit Eltern und Tutoren. Zwischen den LEB Gesprächen vorrangig. Vielleicht 1x jährlich einen Infotag o.ä., an dem alle interessierten Eltern teilnehmen können und die Schulleitung alle Neuerungen, künftige Vorhaben etc. vorstellt...

Für Schüler die anderen Mitschülern (oder Tutoren) physisch und psychisch Gewalt antun, oder jene die mutwillig und wiederholt Eigentum der Schüler oder von Mitschülern zerstören, darf es nicht immer wieder eine neue Chance geben. Schulwechsel

Der Ruf

Der Start in jedes Schuljahr startet zu spät und holprig, Bücher werden sehr spät ausgeteilt. Da muss die Schule zum Schulstart „on Point“ sein. Das Konzept mit Esel & Co. Kommt nicht überall gut an - vlt. mal überdenken.

Verbindliche, einheitliche, gewaltfreie, verlässliche Schule
Kultur: Vertretungskonzept, Transparenz, klare Kante bei Gewalt, Einhaltung der Schulordnung, eine Projektwoche pro Jahr, viel mehr Fachunterricht, weniger Basterei, Transparenz Lehrereinsatz

Was an der IGS Schöppenstedt sollte sich verändern?

Konsequenteres Handeln bei Verstößen; weniger Unterrichtsausfall ;

Die Digitalisierung

Das sich die Lehrer ein bisschen mehr dahinter setzen, wenn die Kinder Schularbeiten bekommen, das sie diese auch schaffen. Zur Not nachsitzen oder mit nach Hause nehmen und Wochenende Hausaufgaben bekommen!

Vielleicht die Mensa etwas, das Essen ist öfters kalt.

Wechsel der Tutoren sollte vermieden werden.

- mehr Transparenz bzgl. LEBs/Noten- mehr Kommunikation zwischen Tutoren/Schule und Eltern - mehr Kommunikation nach „außen“

Organisation. Kommunikation zw. Lehrkräften, Schulleitung und Eltern.

Nichts

Nichts es sollte so bleiben.

Was an der IGS Schöppenstedt sollte sich verändern?

Härteres Durchgreifen, wenn Kinder den Unterricht stören und so kein Unterricht für die Kinder stattfinden kann, die etwas lernen wollen. Mehr richtige Online Unterrichtsstunden, nicht nur Tutoren Fragestunden und Klassenrat während des Homeschoo

Die aussagen/Versprechungen auch einhalten.

Auffällig in der Jahrgangsstufe 8 ist, dass es einige Defizite bei der Unterrichtsgestaltung gibt. Die Fortschritte bei der Vermittlung des Lernstoffs sind nicht ausreichend. Das Niveau sollte dem des dreigliedrigen Schulsystems angepasst werden.

Es sollte ein klares Lehrer-Schülerverhältnis geben, nicht immer dieses kumpelhafte ,damit verschafft man sich keinen Respekt und Wertschätzung.

Etwas mehr Struktur z.B. bei den Präsentation für die Eltern wären gut. Diese laufen gefühlt immer etwas Chaotisch ab. Ebenso sollte auch an den Technikproblemen gearbeitet werden. (Beamer ...)

Forderangebote umsetzen (seit Jahrgang 6 empfohlen, aber bisher keine Umsetzung)selbstkritische Reflexion der Sorgen der Schüler und Elternzügige Aufarbeitung der bestehenden inhaltlichen Lückenkein Verstecken hinter „Schule im Aufbau“,

- Beförderung der Kinder durch die Busunternehmen (Zeiten)

Mehr Strukturen für kider ,keine freie Arbeit mehr . Mit kinder in vier Augen besprechen wenn es probleme gibt und nicht vor gesamte Klasse

Es sollte härtere Konsequenzen für "Störenfriede" geben. Es müssen mehr Lehrkräfte gefunden werden.

Was an der IGS Schöppenstedt sollte sich verändern?

Keine ständigen Wechsel der Tutoren Kein weiteres Mischen der Schüler einer Klasse

Mehr Organisation, mehr Kommunikation, mehr Transparenz und nicht alles auf den letzten Drücker mitteilen

Wir sind seit 2019 an der Schule und haben bisher nix was sich ändern könnte

etwas mehr Struktur in der Schulorganisation, weniger Unterrichtsausfall

Es sollte mit mehr Strenge ein konzentriertes Arbeitsklima gefördert werden. Die überschwängliche Jahrmarktsathmosphäre und Klassennamen , die sicher die Fähigkeit hervorrufen sollen , über sich selbst lachen zu können , wirken nach Außen nicht gut.

Wir kommen erst im Sommer

Mir fällt im Moment nicht ein.

Nichts

- das geplante Gesamtkonzept sollte langsam mal in die Wirklichkeit umgesetzt werden/ vollständig -
Strukturierteres Arbeitsmaterial / für jedes Fach ein Heft- ab der 8.Klasse Noten- persönliche Anforderungen etwas besser anpassen

Was an der IGS Schöppenstedt sollte sich verändern?

Eigentlich gar nichts, gut wie es ist. Einige Eltern sollten mal in anderen Schule schauen, da siehts längs nicht so gut aus. Besonders die, die sich über alles mögliche beschweren.

Mehr Elternabende in denen auch Dialoge/Austausch möglich sind. Wenn bei der Begrüßung schon von Zeitdruck gesprochen wird, da der Hausmeister Feierabend??? machen möchte, ist vielleicht der Zeitpunkt schlecht gewählt.

Wie möchte ich mich als Elternteil einbringen?

SER bereits

Garnicht,ich äussere mich wenn mir was nicht passt

Unterstützung bei Festen oder ähnlichem.

Ggf. in Arbeitsgruppen Vorhaben angehen. Bei Schulveranstaltungen helfen (Kuchen backen, verkaufen, andere Angebote) oder was sonst gefragt ist. An max.2 Tagen pro Monat. Schulaufsicht, Kiosk-Verkauf, AG unterstützen.....

Ich glaube ich bring mich schon ganz gut ein, schön ist das ich das Gefühl habe auch gehört zu werden.

Noch mehr geht als Elternteil gar nicht...

Einsicht in Protokolle zum Beispiel Gesamtkonferenz

Förderverein, Elternvertreter, Helfer

Wie möchte ich mich als Elternteil einbringen?

Bisher ist es so in Ordnung, wie ich es kenne

Zur Zeit aus gesundheitlichen Gründen wenig.

Aktiv gestalten und Verantwortung mittragen

Durch Austausch und tatsächliche Unterstützung.

Ich bin schon sehr engagiert in der Schule, das reicht mir erstmal.

.

Ich helfe gerne bei Klassenbezogenen Aktivitäten .

Das käme auf das Thema an.

- konstruktiv und produktiv (bereits Elternvertreter), wobei dies sehr schwer ist, da ein Großteil der Eltern der Kinder, recht anstrengend und Beratungsresistent sind

Wie möchte ich mich als Elternteil einbringen?

Schaffe ich leider zeitlich nicht

Gern bin ich bereit, meinen Beitrag für eine Verbesserung der Schul- und Unterrichtsqualität zu leisten.

Ich wünsche mir einen regeren Austausch über Schwachstellen des jeweiligen Ist-Zustandes mit der Schulleitung und möchte an allen Elternabenden meiner Kinder teilnehmen. Hierfür bedarf es terminlich getrennte Elternabende der verschiedenen Jahrgänge.

Da ich beruflich sehr eingebunden bin ist dies nicht einfach. Ich könnte aber eventuell z.B. beim Aufbau für den Jahrmarkt helfen.

Unterstützung meines Kindes

Flexibel ohne Amt

Mehr in projekten anbringen und auch in Alltag Situationen

Ich möchte bei Festen und Veranstaltungen helfen.

Eventl. kleine Aufgaben übernehmen.

Wie möchte ich mich als Elternteil einbringen?

Mache ich schon

- in bestimmten Intervallen an Umfragen teilnehmen

Versuche, uns einzubringen, bis jetzt gut gelungen.

Kooperationspartner, Ideengeber, Handwerker,
Standbetreuer, Öffentlichkeitsarbeit